

Botswana, Namibia, Simbabwe: Kalahari und Victoria-Fälle

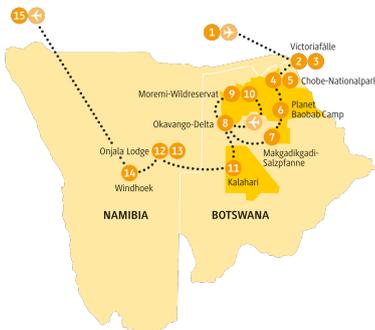
Safaris im Okavango-Delta, Makgadikgadi-Salzpfannen, Chobe NP

Botswana funkelt wie ein facettenreicher Diamant. Die unendlichen Weiten und die grandiose Wildnis der *Kalahari*, die üppige Tier- und Pflanzenwelt im *Okavango-Delta* und im *Chobe Nationalpark* sowie der ethnische und kulturelle Reichtum stellen, neben den tatsächlichen Diamantenvorkommen, wahre Schätze dar. Die Reise beginnt an den tosenden *Victoriafällen* und führt in den tierreichen *Chobe Nationalpark*, zu den beeindruckenden *Makgadikgadi-Salzpfannen* und ins grüne *Okavango-Delta* bis in die facettenreiche *Kalahari*.



Die Höhepunkte dieser Reise

- **Victoria-Wasserfälle** hautnah
- Morgensafari im offenen Geländewagen im **Chobe Nationalpark**
- Übernachtung mitten im **Moremi-Wildreservat**
- Per Einbaumkanu durch das **Okavango-Delta**
- Buschwanderung mit den San in der **Kalahari**



Reiseverlauf Botswana, Namibia, Simbabwe (15 Tage)

1. Tag: Die Reise beginnt

Blumen gegossen und Briefkastenschlüssel beim Nachbarn abgegeben? Dann kann's ja endlich losgehen. Sie fliegen nach Simbabwe.

2. Tag: Willkommen in Afrika!

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Nach der Landung am Flughafen von *Victoria Falls* werden Sie zu Ihrer Lodge gefahren. Spätestens hier können Sie in den Urlaubsmodus schalten und den restlichen Tag damit verbringen, sich an die neue Umgebung zu gewöhnen. Entspannen Sie sich in der Unterkunft und erholen Sie sich von der Anreise. 2 Übernachtungen in einer Lodge.

Das „Palm River Hotel“ liegt etwa vier Kilometer von der namensgebenden Attraktion des Ortes entfernt direkt am Flussufer des Sambesi und ist das Schwesterhotel der „Ilala Lodge“. Das Ende 2021 eröffnete Hotel besticht mit modernem Flair und besteht aus stilvollen und äußerst komfortablen Zimmern und Suiten. Direkt vor der Zimmertür liegt ein tropisch grüner Garten. Neben dem Restaurant, in dem leckere lokale und internationale Köstlichkeiten serviert werden, steht Ihnen zur Erfrischung ein 34 Meter langer Infinitypool und eine Cafébar zur Verfügung.

(Fahrstrecke ca. 25 km, ca. 30 Minuten)

Visum Simbabwe: Wir empfehlen das sogenannte Visa on Arrival, welches bei der Einreise an der Grenze erteilt wird. Dieses Verfahren ist unkompliziert und die Abwicklung nimmt nur wenig Zeit in Anspruch. Die Gebühren betragen 30 US-\$ für ein einfaches Visum (single entry visa, für die Reise Okavango) und 45 US-\$ für ein zweifaches Visum (double entry visa), falls ein individuelles Vor- bzw. Anschlussprogramm eine erneute Einreise erfordert). Die Einreisegebühr ist in bar (passend) in US-\$ zu zahlen.

3. Tag: Naturschauspiel Victoriafälle

Frühstück

Es geht direkt los mit einem von vielen Highlights Ihrer Reise. Sie besuchen die berühmten *Victoriafälle* und beobachten, wie der *Sambesi* sich mit tosendem Lärm über 100 Meter in die Tiefe stürzt. Auf einem Rundwanderweg eröffnen sich Ihnen immer wieder neue Perspektiven und Fotomotive. Der Wassersprühnebel steigt bis zu 200 Meter in die Höhe und ist noch in weiter Entfernung zu sehen, weshalb die Wasserfälle von den Einheimischen *Mosi-oa-Tunya* genannt werden, was so viel wie „donnernder Rauch“ bedeutet. Das UNESCO-Weltnaturerbe ist umgeben von tropischem Regenwald, einem wahren Naturparadies, das durch die Feuchtigkeit der immerwährenden Gischt existieren kann.

Erleben Sie einen Rundflug über die Victoriafälle. Von einem Hubschrauber aus haben Sie für ca. 12 bis 13 Minuten einen atemberaubenden Blick auf das Naturschauspiel der gigantischen Wasserfälle. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 3, der Preis pro Person 160 US-\$ (zuzüglich 15 US-\$ Nationalparkeintritt).



4. Tag: Von Simbabwe nach Botswana

Frühstück

Schnurstracks geht es durch den *Zambezi Nationalpark* weiter Richtung Botswana, wo Sie am Chobe-Fluss schon erwartet werden. Sie fahren nach *Kasane*, direkt am *Chobe* und dem gleichnamigen Nationalpark, der für seine großen Büffel- und Elefantenherden bekannt ist. Nach der Ankunft ist es Zeit für die erste Safari. Der *Chobe Nationalpark* beherbergt die ganze Palette der afrikanischen Tierwelt. Am Nachmittag kommen Sie auf einer Safari im offenen Geländewagen besonders den Tieren nahe, die nicht so häufig direkt an den Fluss kommen. Büffel- und Elefantenherden sowie Löwen und andere Raubkatzen, die sich gern im Schatten der Büsche aufhalten, sind mit etwas Glück zu sehen. 2 Übernachtungen in einer Lodge.

Die „Chobe Bush Lodge“ erwartet Sie mit reetgedeckten Häusern unweit des Chobe-Flusses in Kasane, direkt am gleichnamigen Nationalpark. Restaurant, Bar, Lounge und Zimmer sind mit einheimischem Holz gestaltet. Jedes der individuell dekorierten, großzügigen Zimmer hat zusätzlich eine Terrasse oder einen Balkon. In dem schönen Garten, wo ein Swimmingpool für Erfrischung sorgt, sehen Sie mit ein wenig Glück auch Warzenschweine, Buschböcke und Paviane herumspazieren.

(Fahrstrecke ca. 110 km, ca. 2 Stunden)

An den Safaris im Chobe Nationalpark nehmen außer Ihnen evtl. auch andere internationale Gäste teil.

5. Tag: Chobe Nationalpark

Frühstück

Gestalten Sie den Vormittag in Ihrer Unterkunft ganz nach Ihrem Geschmack.

Für den Nachmittag steht eine ca. dreistündige *Bootsfahrt* auf dem Programm. Dank der offenen Flusslandschaft entdecken Sie mit großer Wahrscheinlichkeit Elefanten, Flusspferde, Krokodile und auch eine Vielzahl von Antilopen, die sich am Chobe einfinden. Ein besonderes Schauspiel ist es, wenn Elefanten ein Bad im Fluss nehmen oder gar zum anderen Ufer schwimmen, dann guckt nur noch der Rüssel aus dem Wasser heraus. All das erleben Sie bei Begleitmusik großer und kleiner Vögel, unterstrichen vom markanten Ruf des Afrikanischen Schreiseeadlers.

An den Safaris im Chobe Nationalpark nehmen außer Ihnen evtl. auch andere internationale Gäste teil.

Unternehmen Sie doch im Chobe-Nationalpark eine morgendliche ca. 3-stündige Safari im offenen Geländewagen. Morgens sind die meisten Antilopen, Raubtiere und verschiedene Vogelarten zu beobachten. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 70 US-\$ zzgl. 20 US-\$ Nationalparkeintritt (gültig bis 31.03.25) bzw. 75 US-\$ zzgl. 20 US-\$ Nationalparkeintritt (gültig bis 31.03.26).



6. Tag: Baobabs im Planet Baobab Camp

Frühstück

Genießen Sie einen weiteren Morgen am Chobe-Park, bevor Sie sich aufmachen in Richtung *Gweta*. Sie beziehen Ihre neue Unterkunft und falls nicht gerade Elefanten frei herumlaufen unternehmen Sie am Nachmittag in Begleitung Ihrer Reiseleitung einen Spaziergang durch den umliegenden *Mopane*-Buschwald. Unterwegs kommen Sie zu einer Wasserstelle, die von bis zu 4.000 Jahre alten skurrilen *Baobab*- und Anabäumen umgeben ist. Der Baobab ist ein Symbol für die unberührte weite Natur und spielt eine wichtige Rolle in afrikanischen Sagen und Legenden. Viele spielen aufgrund seines Aussehens darauf an, dass er aus verschiedensten Gründen verkehrt herum im Boden stecke und seine Wurzeln statt der Baumkrone in den Himmel ragten.

Das „Planet Baobab Camp“ ist einem traditionellen *Bakalanga*-Dorf nachempfunden. Sie übernachten in bequem ausgestatteten, typischen Lehmrundhütten, die über das weitläufige Gelände verteilt sind und deren Außenwände kunstvoll verziert wurden. Riesige Baobabs bestimmen das Erscheinungsbild der Lodge. Diese uralten Affenbrotbäume widerstehen dem Klima der Makgadikgadi-Salzpflanze mit der Wasserspeicherung in ihren monumentalen Stämmen. Einen Kontrast zu Trockenheit, flirrender Hitze, Fata Morganas, Wind und Staub der Kalahari bieten die fröhlichen Farben, die herzlichen Mitarbeitenden und die entspannte Stimmung im Camp, wo zu Ihrer Abkühlung der schöne Pool bereitsteht. 2 Übernachtungen.

(Fahrstrecke ca. 430 km, ca. 5 Stunden)

7. Tag: Makgadikgadi-Salzpflannen und Dorf Gweta

Frühstück Mittagessen

Die *Makgadikgadi-Salzpflannen* gehören mit ihrer Ausdehnung von über 12.000 Quadratkilometern zu den größten der Erde und setzen sich aus zwei Hauptpflannen und einer Vielzahl kleinerer Salzpflannen zusammen. Einst befand sich hier ein vom Okavango gespeister Binnensee. Durch tektonische Verschiebungen wurde dem Fluss jedoch der Weg versperrt und der See

trocknete nach und nach aus. Was zurückblieb, waren Unmengen an Salz.

Am frühen Morgen starten Sie zu einer der Hauptpfannen, der riesigen *Ntwetwe*-Pfanne, an deren Rand Sie einen kurzen, geführten Spaziergang unternehmen. Die vegetationslose Salzfläche erstreckt sich kilometerweit und glitzert in der Sonne. Vielleicht sehen Sie auch Zebras, Oryxantilopen und Springböcke. Sie besuchen eine Erdmännchen-Kolonie, wo sich diese possierlichen Tiere zur intensiven Beobachtung anbieten. Dann haben Sie erst einmal eine Mittagspause in Ihrem Quartier verdient.

Gestärkt und ausgeruht geht es nach *Gweta*. Auf einer Erkundungstour durch das Dorf entdecken Sie einige Facetten der heutigen afrikanischen Kultur und besuchen die örtliche Grundschule, den Open-Air-Gerichtshof sowie den zentralen Dorfplatz. Beim *Cattle Post*, einem Rinderkral, bekommen Sie einen Eindruck davon, welchen Wert und Symbolcharakter Rinder für die Einwohnerinnen und Einwohner Botswanas haben.

Den Besuch der Grundschule können wir nicht garantieren, z.B. an unterrichtsfreien Tagen fällt er aus.

(Fahrstrecke ca. 90 km, ca. 3-4 Stunden)

8. Tag: Wildes Afrika

Frühstück Abendessen

Die Reise führt nach *Maun*, dem Tor zum *Okavango-Delta*. In dieser typisch botswanischen Stadt stehen moderne Einkaufszentren direkt neben Lehmudun und Hütten; Rinder und Ziegen liegen auf den Verkehrsinseln oder laufen sogar auf der Straße herum. Kontrastreiche Bilder, die Sie in einer Stadt vielleicht nicht erwartet hätten. Unterwegs besuchen Sie die *Shorobe*-Korbflechter-Kooperative. In diesem Projekt werden derzeit 43 Handwerkerinnen gefördert, damit sie mit dieser traditionellen Handwerkskunst ihren Lebensunterhalt finanzieren können und ein Stück Unabhängigkeit gewinnen. Welche Materialien für die Körbe verwendet werden und wie viel Zeit und Arbeitsschritte für jedes Unikat nötig sind, erfahren Sie direkt von den Frauen, die Sie mit dem uralten Herstellungsverfahren vertraut machen.

Weiter geht es durch unwegsames Gelände zum Rand des *Moremi-Wildreservats*, das als eines der schönsten und aufregendsten Naturschutzgebiete der Welt gilt. Hier in der Nähe befindet sich Ihre gemütliche Unterkunft. Tierische Begegnungen stehen von nun an auf der Tagesordnung. Verstauen Sie Ihr Gepäck und schauen Sie sich in Ruhe um. Weit und breit keine Menschenseele, reinstes Naturidyll und eine ohrenbetäubende Stille, die gelegentlich von dem Gesang der Vögel unterbrochen wird. Der Tag geht mit einem köstlichen Abendessen zu Ende. 3 Übernachtungen in einer Lodge.

Die „Gomoti River Lodge“ liegt im Okavango-Delta am Rande des Moremi-Wildreservats. Hier wurden am Ufer einer Lagune des Gomoti-Flusses 19 komfortable Hauszelte mit eigenem Bad auf erhöhten Holzplattformen errichtet. Von der Veranda schauen Sie direkt über das Überschwemmungsgebiet des Flusses in die Buschsavanne, wo Elefanten oder Antilopen gern gesehene Gäste sind. Morgens, wenn die Natur erwacht, wird Sie das aufgeregte Gezwitscher der Vögel erfreuen; abends erwarten Sie beim Lagerfeuer schöne Stunden auf dem Sundowner-Deck.

(Fahrstrecke ca. 340 km, ca. 5 Stunden)

9. Tag: Tierreiches Moremi-Wildreservat

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Der Ausflug ins *Moremi-Wildreservat* wird Sie begeistern. Frühmorgens starten Sie mit offenen Allradfahrzeugen im *Okavango-Delta*. Der Nationalpark ist seit 2014 UNESCO-Weltnaturerbe und bekannt für den Artenreichtum seiner Wildbestände, wie die großen Elefanten- und Büffelherden sowie sämtliche Raubtierarten des südlichen Afrikas. Der ganze Tag wird zur Safari in diesem unvergleichlichen und einzigartigen Landstrich genutzt. Unvorstellbar große Wassermengen bringt der Okavango hierher, sodass beispielsweise *Mopane*, sonst in Afrika meist zierliche Büsche, hier zu gigantischen Bäumen heranwachsen. Mit der untergehenden Sonne kehren Sie zu Ihrer Lodge zurück.

(Fahrstrecke max. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt bis zu 11 Stunden inklusive Tierbeobachtungen. Bereits auf der ca. zweistündigen Fahrt von der „Gomoti River Lodge“ zum South Gate des *Moremi-Wildreservats* können Sie mit etwas Glück Tiere sichten.)

10. Tag: Das Delta aus der Vogelperspektive

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Ein ereignisreicher Tag steht Ihnen bevor. Zu Lande, zu Wasser und in der Luft. Am frühen Morgen starten Sie im offenen Geländewagen in Richtung Moremi-Wildreservat. Das Reservat ist bekannt für Leoparden und den besonders stark bedrohten Afrikanischen Wildhund.

Gegen Mittag erreichen Sie *Xakanaxa*, welches sich direkt im Moremi-Wildreservat befindet. Dort wechseln Sie kurze Zeit später in ein Boot über und schippern für etwa ein- bis eineinhalb Stunden durch das weitverzweigte Wasserstraßen-Labyrinth. Die artenreiche Vogelwelt beherrscht die akustische Kulisse der Umgebung und setzt Farbtupfer in der Landschaft. Hier herrschen ideale Brutbedingungen.

Hobbyornithologen kommen heute voll auf ihre Kosten.

Immer wieder eröffnen sich Blicke auf freie Flächen und Ufer, wo sich Krokodile sonnen und Flusspferde wie auch Elefanten grasen. Das offene Wasser zieht auch Raubvögel wie Schreiseeadler und Gaukler an.

Im Anschluss an die Bootsafari wartet auf der Xakanaxa-Startbahn bereits ein Kleinflugzeug auf Sie. Der etwa zwanzigminütige Flug führt Sie über Teile des *Okavango-Deltas* bis zum örtlichen Flughafen in *Maun*. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, diese Region aus der Vogelperspektive zu betrachten. Nach der Landung in *Maun* fahren Sie zurück zur Lodge. (Fahrstrecke von Maun ca. 60 km, ca. 1,5 Stunden zuzüglich ca. 4-5 Stunden Tierbeobachtungen im offenen Geländewagen.)



11. Tag: In die Kalahari zu den San

Frühstück Abendessen

Heute erleben Sie die *Kalahari*, berühmt für ihren roten Sand. Die Halbwüste zeichnet sich durch extreme Tag-Nacht-Temperaturunterschiede aus. Verhältnismäßig viel Niederschlag führt zu ausreichender Vegetation, andererseits gibt es über viele Tausend Quadratkilometer kein Oberflächenwasser. Dennoch leben hier zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Kurz vor *Ghanzi*, der Hauptstadt des Ghanzi-Distrikts, in dem ein hoher Bevölkerungsanteil der *San* lebt, erreichen Sie Ihre Unterkunft. Einige *San* begleiten Sie nachmittags auf einem Spaziergang und geben Ihnen weitere Einblicke in ihre Kultur und Traditionen. Zögern Sie nicht, Ihre netten Weggefährten mit Fragen zu löchern! Sie werden in die Kunst des Spurenlesens eingeweiht und lernen, wie man besondere Pflanzen in der Kalahari findet und welche Heilkräfte diese haben. Die *San* gelten als die älteste überlebende Kultur der Welt und verfügen über jahrtausendealte Sitten und Bräuche.

Das „Symponia Guesthouse“ befindet sich ca. 7 Kilometer außerhalb von *Ghanzi*, der sogenannten „Hauptstadt der Kalahari“. Im kleinen, aber feinen, eigentümbetriebenen Gasthaus steht der Service und eine familiäre Atmosphäre im Fokus. Sie übernachten in einem von acht großzügig gestalteten Zimmern, die sich auf mehrere Doppelhäuser verteilen. Im Haupthaus befinden sich die Rezeption und das Restaurant mit Terrasse.

(Fahrstrecke ca. 350 km, ca. 4,5 Stunden)

12. Tag: Weiter zur Onjala Lodge

Frühstück Abendessen

Heute nehmen Sie Abschied von Botswana und fahren nach Namibia. Die reizvolle Landschaft, die gastfreundliche Atmosphäre und die gute Küche bilden den idealen Rahmen, um die Eindrücke der letzten Tage wirken zu lassen. Beschließen Sie den Tag mit einem himmlischen Höhepunkt und spazieren Sie zur *Sternwarte*, wo Sie unter dem kristallklaren Himmel mit einem der weltbesten Teleskope, einem Zeiss-Refraktor, Doppelsterne, Sternhaufen und Gasnebel beobachten können. 2 Übernachtungen in der „Onjala Lodge“.

Die „Onjala Lodge“, geführt von Heiner Soltau, ist fantasievoll und zaunlos in einen 4.700 Hektar großen Wildpark integriert:

freie Bahn für Giraffen, Gnus, Strauße, Kudus und andere Vertreter der Antilopenfamilie. Im Hauptgebäude, wie alles hier mit Naturmaterialien erschaffen, blickt man von den Balkonen der elf Lodge-Zimmer auf die Weiten der Ebene und kleine Gebirgsformationen der typisch namibischen Landschaft. Der Wanderpfad, auf dem über die Besonderheiten bestimmter Bäume informiert wird, kuschelige Sitzecken, zwei Pools und Zelda Soltaus revitalisierende Dampfduschen, Massagen und Anwendungen im *ZenSations Spa* runden den Aufenthalt ab.

Zu Onjala gehört das *Onjala Community Project*. Liebevolle Kinderbetreuung und ein gemütliches Gemeinschaftshaus machen den Alltag der Onjala-Mitarbeitenden leichter. Die *Onjala Community* wird seit 2018 vom Veranstalter unterstützt.

(Fahrstrecke ca. 500 km, ca. 6,5 Stunden)

Nach der Ankunft auf „Onjala“ verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen. An den folgenden beiden Tagen umsorgen Sie die Gastgeber Zelda und Heiner Soltau gemeinsam mit ihrem herzlichen Team.

*Es kommt selten vor, aber selbst bei bewölktem Himmel oder an Vollmondabenden besuchen Sie die Sternwarte, und wir geben Ihnen eine Einführung in die Astronomie mit einem kleinen Vortrag, selbst wenn der Blick durchs Teleskop nicht viel zu bieten hat. Lassen Sie sich mit einer Massage und/oder einer Maniküre von Zelda Soltau oder einer ihrer Mitarbeiterinnen im *ZenSations Spa* der „Onjala Lodge“ verwöhnen. Bei einer gebuchten Anwendung ist die Nutzung der Sauna, des Dampfbads sowie des Außen-Whirlpools (ca. 45 Minuten) inklusive.*

13. Tag: Wildpark Onjala

Frühstück Mittagessen Abendessen

Schon vor dem Frühstück gehen Sie direkt von Ihrer Haustür aus auf eine einstündige Safari zu Fuß. Erleben Sie, wie der Tag erwacht und mit ihm die kleinen und großen Bewohner der afrikanischen Dornbuschsavanne. Mit etwas Glück und Geduld erspähen Sie Giraffen, Gnus und Kudus. Mittags steht Entspannung in der Unterkunft auf dem Programm. Dann geht es auf Pirsch durch den Wildpark. Im offenen Geländewagen sind Sie zwei Stunden auf der Suche nach Oryxantilopen, Springböcken und Straußen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um noch ein paar Erinnerungsfotos an die Tierwelt des südlichen Afrikas zu knipsen. Zum Abschluss des Tages werden Sie erneut Zeuge eines spektakulären Sonnenuntergangs, den es so nur in Afrika gibt. Im strohgedeckten Restaurant werden Ihnen zum Beispiel namibische Wild- und Gemüsespezialitäten serviert.

14. Tag: Auf Wiedersehen in Windhoek

Frühstück

Heute werden Sie zum Flughafen gebracht. Aller Abschied fällt bekanntlich schwer, doch bestimmt freuen Sie sich auch schon wieder auf Ihr Zuhause. Sie treten den Rückflug an, auf dem Sie genügend Zeit haben werden, all Ihre schönen Erinnerungen zu sortieren und die Reise Revue passieren zu lassen.

Ihr Zimmer auf „Onjala“ steht Ihnen heute bis 10:00 Uhr zur Verfügung. Bis zur Abreise können Sie zur Erfrischung eine Umkleide mit Dusche nutzen.

(Fahrstrecke ca. 50 km, ca. 45 Minuten)

15. Tag: Wieder zu Hause

Nach der Landung reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

Termine & Preise

29.05.25 – 12.06.25	5.499,- €	05.06.25 – 19.06.25	5.299,- €
26.06.25 – 10.07.25	5.399,- €	03.07.25 – 17.07.25	5.499,- €
17.07.25 – 31.07.25	5.599,- €	24.07.25 – 07.08.25	5.599,- €
26.07.25 – 09.08.25 +	5.599,- €	29.07.25 – 12.08.25	5.599,- €
31.07.25 – 14.08.25	5.599,- €	07.08.25 – 21.08.25	5.599,- €
16.08.25 – 30.08.25 *	5.699,- €	19.08.25 – 02.09.25	5.699,- €

21.08.25 – 04.09.25	5.699,- €	23.08.25 – 06.09.25 +	5.699,- €
26.08.25 – 09.09.25	5.699,- €	28.08.25 – 11.09.25	5.699,- €
30.08.25 – 12.09.25 *	5.699,- €	02.09.25 – 16.09.25	5.699,- €
04.09.25 – 18.09.25	5.699,- €	06.09.25 – 20.09.25 *	5.699,- €
11.09.25 – 25.09.25	5.699,- €	16.09.25 – 30.09.25	5.699,- €
20.09.25 – 04.10.25 +	5.699,- €	23.09.25 – 07.10.25	5.699,- €
30.09.25 – 14.10.25	5.699,- €	02.10.25 – 16.10.25	5.799,- €
04.10.25 – 18.10.25 *	5.799,- €	07.10.25 – 21.10.25	5.699,- €
09.10.25 – 23.10.25	5.699,- €	18.10.25 – 01.11.25 *	5.699,- €
21.10.25 – 04.11.25	5.899,- €	23.10.25 – 06.11.25	5.899,- €
28.10.25 – 11.11.25	5.799,- €	06.11.25 – 20.11.25	5.599,- €
13.11.25 – 27.11.25	5.599,- €	20.11.25 – 04.12.25	5.399,- €
05.02.26 – 19.02.26 §	5.399,- €	12.02.26 – 26.02.26 §	5.399,- €
19.02.26 – 05.03.26 §	5.399,- €	26.02.26 – 12.03.26 §	5.399,- €
05.03.26 – 19.03.26 §	5.399,- €	12.03.26 – 26.03.26 §	5.399,- €
19.03.26 – 02.04.26 §	5.499,- €	24.03.26 – 07.04.26 §	5.599,- €
26.03.26 – 09.04.26 §	5.599,- €	02.04.26 – 16.04.26 §	5.599,- €
09.04.26 – 23.04.26 §	5.399,- €	14.04.26 – 28.04.26 §	5.399,- €
16.04.26 – 30.04.26 §	5.399,- €	23.04.26 – 07.05.26 §	5.399,- €
30.04.26 – 14.05.26 §	5.399,- €		

Enthaltene Leistungen

- Linienflug ab Frankfurt mit Discover Airlines nach Victoria Falls und zurück von Windhoek, nach Verfügbarkeit
- § Termine mit Linienflug mit Ethiopian Airlines via Addis Abeba!
- Rail & Fly – Bahnreise in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus / Safaribus mit Klimaanlage
- 12 Übernachtungen in Lodges und in einem Gästehaus
- Täglich Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Picknick, 6x Abendessen
- 4 Safaris im offenen Geländewagen: 1 im Chobe-NP, 2 im Moremi-Wildreservat und 1 im Wildpark der „Onjala Lodge“; 2 Safaris per Boot: 1 im Chobe NP und 1 im Moremi-Wildreservat; 1 Safari zu Fuß im Wildpark der „Onjala Lodge“
- Flug über das Okavango-Delta
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 187 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht aufgeführte Mahlzeiten, Getränke
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag nach dem 01.06.24

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag: 400 EUR
- + Termine mit „Okapuka Safari Lodge“ statt „Onjala Lodge“!
- * Termine mit „Midgard Country Estate“ statt „Onjala Lodge“!

- Aufpreis für Panorama Suite in der „Onjala Lodge“ im DZ: 220 EUR
- Aufpreis für Panorama Suite in der „Onjala Lodge“ im EZ: 280 EUR
- Aufpreis für Bungalow-Zimmer in der „Onjala Lodge“: 140 EUR
- Einzelzimmerzuschlag Bungalow-Zimmer in der „Onjala Lodge“: 180 EUR
- Zubringerflug ab / bis D / A ab: 200 EUR
- Zubringerflug ab / bis CH ab: 300 EUR
- Sitzplatzreservierung auf dem Langstreckenflug ab: 110 EUR
- Aufpreis für Flug in der Premium Economy Class auf Anfrage
- Business-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage
- Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage
- *Anschlussprogramm* pro Nacht in der „Onjala Lodge“ ab: 220 EUR
- *Anschlussprogramm* 2 Nächte Victoriafälle ab: 250 EUR
- *Anschlussprogramm* 4 Tage Victoriafälle & Hwange NP ab: 1.690 EUR
- *Anschlussprogramm* Kapstadt & Umgebung 6 Tage ab: 1.470 EUR
- *Anschlussprogramm* Badeurlaub in Mosambik 7 Tage ab: 1.380 EUR
- *Anschlussprogramm* Badeurlaub auf Mauritius 7 Tage ab: 1.460 EUR
- Mindestteilnehmerzahl der Anschlussprogramme 2 Personen

Hinweise

- **Gesicherte Reiseternine: Garantierte Durchführung aller Termine!**
- Im Ausnahmefall kann es zu einer kurzfristigen Änderung der geplanten Reiseleitung kommen. In diesem Fall begleitet Sie eine ebenso kompetente und gut vorbereitete Reiseleitung.
- Diese oder eine ähnliche Reise können Sie zu Ihrem Wunschdatum bereits ab zwei Personen exklusiv buchen (Preise auf Anfrage).
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen.
- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Der Veranstalter sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Ihre Buchungswünsche teilen Sie bitte zum Anfang der Reise Ihrer Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
Ausflüge an den Victoriafällen: Bitte teilen Sie uns Ihre verbindlichen Buchungswünsche bis spätestens sechs Wochen vor Reiseantritt per E-Mail mit. Die Bestätigung der optionalen Aktivitäten erfolgt unsererseits mit Versand der Schlussunterlagen ca. 14 Tage vor Abreise. Die Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort. Bei Rücktritt von einer gebuchten Aktivität ab sechs Wochen vor Reisebeginn fallen Stornokosten in Höhe von 100 Prozent an.
- Die Aktivitäten an den Victoriafällen können vor Ort bar in EUR, USD oder ZAR bezahlt werden, die meisten Anbieter akzeptieren Visa Card, mit MasterCard kann grundsätzlich nicht gezahlt werden. Wir empfehlen jedoch, ausreichend Bargeld für die Aktivitäten mitzunehmen. Alle anderen Aktivitäten können in bar (entsprechend der angegebenen Währung) oder je nach Anbieter auch mit Kreditkarte (Visa Card wird am häufigsten akzeptiert) bezahlt werden. Alle Aktivitäten an den Victoriafällen und in Botswana werden von Englisch sprechenden Führern bzw. Rangern geleitet und es können außer Ihnen andere internationale Gäste teilnehmen.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und beziehen sich auf die im Tag-für-Tag-Programm genannten Unterkünfte. Sollten Alternativunterkünfte gebucht werden, gelten unter Umständen andere Preise. Für die Aktivitäten an den Victoriafällen und in Maun variieren die Preise je nach lokalem Anbieter. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an Sie weiterreichen.

- Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen für die Einreise nach Simbabwe ein Visum. Das Visum wird bei der Einreise am Flughafen erteilt. Die Gebühren betragen 30 USD für ein einfaches Visum (single entry visa) und 45 USD für ein zweifaches Visum (double entry visa, falls ein individuelles Vor- bzw. Anschlussprogramm eine erneute Einreise erfordert). Die Einreisegebühr ist bar (passend) in USD zu zahlen. Es ist dringend erforderlich, kleinere US-Dollar-Scheine parat zu haben. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte Ihren Reiseinformationen.
- Da es in Simbabwe mittlerweile nahezu unmöglich ist, Geld mit internationalen Karten abzuheben, empfehlen wir Ihnen dringend, ausreichend Bargeld mitzunehmen.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO₂-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO₂-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Ab dem 1. April 2025 können deutsche Staatsangehörige nur noch mit gültigem Visum nach Namibia einreisen. Folgende Arten der Visumsbeantragung werden zur Verfügung stehen:
- Online-Visumsbeantragung
- Visumsbeantragung an der namibischen Botschaft in Berlin. Antragsformular erhältlich unter <https://www.namibia-botschaft.de/application-for-visa/>
Zum geplanten „Visum bei Einreise“ (Visa on arrival) liegen derzeit noch keine weiteren Informationen vor.

www.intakt-reisen.de/afrika/botswana/kalahari-und-victoria-faelle/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin